

PRODUKTDATENBLATT

SikaFuko® Smart

Mehrfach verpressbarer Schlauch zum Abdichten von Bauwerksfugen

PRODUKTBESCHREIBUNG

Mehrfach verpressbarer Schlauch zur Abdichtung verschiedener Konstruktions- und Verbindungsfugen in wasserdichten Betonkonstruktionen.

Um die Verbindung abzudichten, wird SikaFuko® Smart mit geeigneten Sika® Injection Materialien injiziert, z. B. Acrylat- und mikrofeine Zementsuspensionen (für mehrere Injektionen) oder Polyurethan- und Epoxidharze (für eine einzelne Injektion).

Durch Gewinde-Verbinder sind besonders leichte und schnelle Verbindungen der Verpressenden zum Injektionsschlauch möglich.

ANWENDUNG

- Abdichtung von Bau- und Verbindungsfugen
- Geeignet für viele verschiedene Konstruktionen und Bauweisen bei denen zusätzliche Verbindungssicherheit erforderlich ist

- Verhindert das Eindringen von Wasser durch Betonfugen in typischen Bauwerken, z. B. Wasserspeicherung oder Wasserausschluss von Bauwerken, Wasserspeichern, Dämmen, Kanälen, Kläranlagen, Tunneln, U-Bahnen, Stützmauern
- Backup-System für Wasserriegel
- Ermöglicht das Testen auf Wasserlecks

VORTEILE

- Gewinde-Verbinder zur schnellen und sichereren Verbindung der Verpressenden zum Injektionsschlauch
- Anschweisbarkeit an PVC-Fugenbändern
- Mehrfache Injektionen mit Sika® Injektionsacrylatharzen oder mikrofeinen Zementsuspensionen
- Einmalig injizierbar mit Sika® Injektionspolyurethan und Epoxidharzen
- Einfache und sichere Installation
- Ideales Backup-System in Kombination mit Wasserriegeln

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform

SikaFuko® Smart wird im Kombipack (Karton) geliefert und enthält:

SikaFuko® Smart (gelb): 200 m

Grüner PVC-Schlauch (Verpressende): 10 m

Transparenter PVC-Schlauch (Entlüftungssende): 10 m

Zubehör:

Schlauchverbinder: 50 Stück

Stopfen: 50 Stück

Befestigungsclips: 1000 Stück

Die Verwardosen **müssen separat** bestellt werden.

Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebilde: 48 Monate ab Produktionsdatum

Lagerbedingungen

Lagertemperatur zwischen +5 °C und +35 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit schützen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

SikaFuko® Smart Injektionsschlauch nicht für Abdichtungen von Bewegungsfugen verwenden.

Für weitere Fragen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 - REACH

Dieses Produkt ist ein Gegenstand nach Art. 2 Abs. 2 Bst. e der Chemikalienverordnung (ChemV SR 813.11). Es enthält keine Stoffe, die bei üblicher Anwendung aus dem Erzeugnis freigesetzt werden. Ein Sicherheitsdatenblatt nach Artikel 19 der gleichen Verordnung ist nicht erforderlich, um dieses Produkt auf den Markt zu bringen, zu transportieren oder es anzuwenden. Für die sichere Nutzung befolgen Sie die Anweisungen im Produktdatenblatt. Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand enthält dieses Produkt keine SVHC (besonders besorgniserregende Stoffe) in Anhang 3 der ChemV bzw. auf der von der Europäischen Chemikalien-Agentur ECHA veröffentlichten Kandidatenliste in Konzentrationen über 0.1 % (w/w).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Betonoberfläche muss vor dem Einbau des Schlauchs sauber und glatt sein.

Vor dem Einbringen des Betons müssen lose Verunreinigungen entfernt werden.

APPLIKATION

Konfektionierung

Zuschnitt

SikaFuko® Smart Injektionsschlauch muss auf die entsprechende Länge zugeschnitten werden.

Zuschnitt des Zubehörs für die Endstücke

Der gewebearmierte PVC-Schlauch (grün, transparent) wird auf die gewünschte Länge zugeschnitten (standardmässig ca. 40 cm).

Konfektionierung

Der SikaFuko® Smart Injektionsschlauch und der gewebearmierte PVC-Schlauch werden mit dem Schlauchverbinder gegeneinander verschraubt.

Einbauanleitung

Verlegen

SikaFuko® Smart wird im Regelfall mit Längen bis ca. 10 m eingebaut. Dabei sind unter anderem die Längen der Endstücke zu berücksichtigen. Unter Berücksichtigung der Einbausituation und des jeweiligen Injektionsmaterials können grössere Systemlängen möglich sein.

Der Injektionsschlauch wird auf der erhärteten Betonfläche im Bereich der Arbeitsfuge, vorzugsweise mittig, verlegt. Bei bewehrten Betonbauteilen ist mindestens eine Betonüberdeckung des Injektionsschlau- ches von 10 cm einzuhalten.

Der Mindestabstand bei parallel verlegten Schläuchen, z. B. im Stossbereich, beträgt 5 cm.

Kreuzen sich konstruktionsbedingt zwei Injektions- schläuche, z. B. im Stossbereich, so ist der obere als PVC-Verpressende auszubilden.

Befestigung

Die Lagesicherung gegen Verschieben oder Aufschwimmen erfolgt mit Befestigungsclips oder Rohrschellen im Abstand von 20 cm. Die Befestigungsclips werden in Bohrlöcher Ø 6 mm hineingedrückt.

Der Injektionsschlauch darf nicht an der Bewehrung befestigt werden. Er muss durchgängig aufliegen und so verlegt werden, dass ein Abknicken oder Einschnü- ren vermieden wird.

Verwahr Dosen

Bei der späteren Verpressung erfolgt der Anschluss der Verpressgeräte im Regelfall über Verpressenden die in Verwahr Dosen eingeführt sind.

Der Übergangsbereich zwischen Verpressende und In- jektionsschlauch muss vollständig mit einer Mindest- betonüberdeckung von 5 cm einbetoniert sein.

Die Verwahr Dosen sind bei horizontalen Arbeitsfugen etwa 15 cm oberhalb, bei vertikalen Arbeitsfugen ent- sprechend neben, der Fuge anzuordnen. Spezielle bauliche Gegebenheiten sind zu berücksichtigen.

Bei Ausführung mit Verwahr Dosen wird das Verpress- oder Entlüftungsende etwa 10 cm in die Verwahr Dose eingeführt damit die Enden für die Verpressung noch gut zugänglich sind.

Die Positionierung der Verwahr Dosen hat an Stellen zu erfolgen die auch später noch gut zugänglich sind.

Dokumentation

Die Lage der Verwahr Dosen und der Verlauf des Injektionsschlauches muss sorgfältig dokumentiert werden (Verlegeplan).

Injektion

Injektionsmaterial

Der Injektionsschlauch und das Injektionsmaterial stellen ein System dar, dass auf seine Eignung zu prüfen ist. Nicht jedes Injektionsmaterial ist für die Verpressung eines Injektionsschlauches geeignet. Das Injektionsmaterial sollte folgende Eigenschaften haben:

<u>Geeignete Viskosität</u>	<u>(< 200 mPas, +20 °C)</u>
<u>Ausreichende Verarbeitungszeit</u>	<u>(> 20 - 30 Min.)</u>

SikaFuko® Smart Injektionsschlauch kann mit verschiedenen Sika Injektionsmaterialien verpresst werden:

<u>Mehrfachverpressbar:</u>	<u>Acrylatharze</u> <u>Zementsuspensionen</u>
<u>Einfachverpressbar:</u>	<u>Polyurethanharze</u> <u>Epoxidharze</u>

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

SikaFuko® Smart
November 2022, Version 01.01
020707100060000001

SikaFukoSmart-de-CH-(11-2022)-1-1.pdf